

2026

Seminare & Fortbildungen

Wir sind anerkannter Träger im Sinne des Bildungszeitgesetzes Baden-Württemberg (§ 10 Abs. 7 BzG BW)



Für Kita-Fachkräfte und Kita-Leitungen

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Landesverband Baden-Württemberg
Fachberatung Kindertagesstätten
Pfannenstiel 29a, 88214 Ravensburg
kitaseminare.bw@johanniter.de
www.johanniter.de



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Seminare & Fortbildungen

Wir sind anerkannter Träger im Sinne des Bildungszeitgesetzes Baden-Württemberg (§ 10 Abs. 7 BzG BW)



Liebe Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen,
sehr geehrte Trägervertretungen
und herzlich willkommen an alle Interessierten,

unter dem Motto **„Achtsam und gemeinsam lernen“** laden wir Sie zu unserem Fortbildungsprogramm 2026 ein.

Achtsamkeit heißt, im oft schnellen und fordernden Kita-Alltag bewusst innezuhalten – sowohl für das eigene Wohlbefinden als auch für die Qualität der Arbeit mit Kindern. Sie bedeutet, die eigenen Grenzen wahrzunehmen und zugleich aufmerksam auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen.

Beziehung ist die Grundlage gelingender Pädagogik. Kinder entwickeln sich am besten in einem verlässlichen und wertschätzenden Miteinander. Auch im Team und in der Zusammenarbeit mit Eltern ist eine respektvolle und klare Kommunikation entscheidend. Methoden wie die Gewaltfreie Kommunikation können helfen, Missverständnisse zu vermeiden und gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden.

Inklusion bedeutet, Vielfalt als Chance zu sehen und allen Kindern – unabhängig von Herkunft, Sprache oder individuellen Voraussetzungen – eine gleichberechtigte Teilhabe zu ermöglichen. Unterschiedlichkeit kann herausfordernd sein, eröffnet aber immer auch Möglichkeiten für gemeinsames Lernen und Entwicklung.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Landesverband Baden-Württemberg
Fachberatung Kindertagesstätten
Pfannenstiel 29a, 88214 Ravensburg
kitaseminare.bw@johanniter.de
www.johanniter.de



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Unser Programm 2026 bietet dafür vielfältige Angebote: Seminare zu Autismus- Spektrum und ADHS- im Kindergarten, praxisnahe Fortbildungen zu beziehungsorientierter Pädagogik und achtsamer Kommunikation, sowie neue kompakte Formate für Führungskräfte wie **LeiQ plus kompakt** und themenbasierte Online-Kurzseminare.

Wir laden Sie herzlich ein, neue Impulse aufzunehmen, sich auszutauschen und gemeinsam Ihre **achtsame, beziehungsorientierte und inklusive** Kita-Praxis weiter zu entwickeln.

Leitgedanken:

- **Achtsamkeit** stärkt unsere Haltung – positiv für uns selbst und für die Kinder.
- Gute **Beziehungen** sind die Basis für Entwicklung und Zusammenarbeit.
- **Inklusion** bedeutet: Jeder gehört dazu und darf mitgestalten.

Weiterführende Infos zu unserem Fortbildungsprogramm, z.B. Erste-Hilfe-Kurse, finden Sie unter www.johanniter.de/kitaseminare-bw .

Inhouse – Adresse: Kita-Inhouseseminare.BW@johanniter.de

Deutschlandweit sind die Johanniter Träger von über 500 Kindertagesstätten, im Regionalverband Oberschwaben/Bodensee sind es inzwischen fast 30 Kindertageseinrichtungen. Einige unserer Kindertagesstätten sind Betriebskitas, einige Gruppen werden bilingual geführt und ein besonderer Schwerpunkt ist seit einigen Jahren der Ausbau der Waldkindergärten. Wir sind offizieller Partner der IHK in der Region zum Thema „Kinderbetreuung“ und beraten in diesem Zusammenhang Firmen zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ihr Kita-Fortbildungsteam

Inhaltsverzeichnis

ORGANISATORISCHES ZU DEN FORTBILDUNGEN	1
---	----------

UNSERE REFERENTINNEN UND REFERENTEN	2
--	----------

ONLINE-SEMINARE	7
------------------------------	----------

ONLINE- SEMINAR: EBD GRUNDLAGEN	8
ONLINE- SEMINAR: EBD GRUNDLAGEN	9
ONLINE-SEMINAR: PORTFOLIOS IN DER KITA	10
ONLINE- SEMINAR: BILDUNGSORT KITA-KÜCHE.....	11
ONLINE-SEMINAR: URLAUBS-STARK	12
ONLINE-REIHE: SPIELEND WACHSEN.....	13
ONLINE-SEMINAR: EINFÜHRUNG IN DIE PIKLER®-KLEINKINDPÄDAGOGIK	14
ONLINE- SEMINAR: FREIE BEWEGUNGSENTWICKLUNG NACH EMMI PIKLER.....	15
ONLINE-KURZSEMINAR: AUFSICHTSPFLICHT UND HAFTUNG	16

PÄDAGOGISCHES HANDELN UND ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN ..	17
---	-----------

ENTWICKLUNGSGESPRÄCHE MIT DER RESSOURCEN-SONNE	18
ENTWICKLUNGSGESPRÄCHE MIT DER RESSOURCEN-SONNE	19
ELTERN, DIE UNS HERAUSFORDERN... ..	20
„BEZIEHUNGSORIENTIERT GRENZEN SETZTEN -	21
HOCHSENSIBLE KINDER ERKENNEN UND ERFOLGREICH	22
BEGLEITEN IN DER IN DER KITA.....	22
BEZIEHUNG STÄRKEN UND WERTSCHÄTZEND KOMMUNIZIEREN (GFK).....	23
GEMEINSAM SPIELEN VON 2 BIS 6 JAHREN- ALLES EASY?	24
„KÄMPFEN, RAUFEN, LERNEN“	25
AUFFÄLLES VERHALTEN VERSTEHEN UND IM KITA-ALLTAG UND RESSOURCENORIENTIERT BEGLEITEN	26
ENTWICKLUNG EMOTIONALER KOMPETENZEN.....	27
EMOTIONALE GRUNDBEDÜRFNISSE ERKENNEN UND UNTERSTÜTZEN.....	28
„HIER FÜHLE ICH MICH WOHL, HIER ESSE ICH!“	29
BALANCEAKT KINDERSCHUTZ	30
SEXUALISIERTE GEWALT IN DER KINDHEIT UND JUGEND-BASISWISSEN	31
URLAUB-STARK	32
QUALIFIZIERUNG ZUR PRAXISANLEITUNG IN DER KITA	33

KLEINKINDPÄDAGOGIK / U3 34

ONLINE-REIHE: SPIELEND WACHSEN.....	35
ONLINE-SEMINAR: EINFÜHRUNG IN DIE PIKLER®-KLEINKINDPÄDAGOGIK.....	36
ONLINE- SEMINAR: FREIE BEWEGUNGSENTWICKLUNG NACH EMMI PIKLER.....	37
BEZIEHUNGSORIENTIERT GRENZEN SETZEN.....	38

WALD- UND NATURPÄDAGOGIK..... 39

WALDPÄDAGOGIK: GRUNDLAGEN.....	40
WALDPÄDAGOGIK: VERTIEFUNG „FRÜHLINGSERWACHEN“	41

LEITUNG, MANAGEMENT UND RECHT 42

ONLINE-KURZSEMINAR: AUFSICHTSPFLICHT UND HAFTUNG	43
ONLINE- SEMINAR: TEAMKULTUR WEITERENTWICKELN.....	44
ONLINE- SEMINAR: ZUM WEITERDENKEN ANREGEN.....	45
ONLINE- SEMINAR: KONFLIKTLÖSUNG IM TEAM	46
LEIQPLUS KOMPAKT.....	47

BESONDERE INHOUSE SEMINARE 49

Organisatorisches zu den Fortbildungen

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ganz bequem über den QR-Code, einfach mit dem Smartphone scannen und Sie gelangen zur entsprechenden Anmeldeseite.

Natürlich können Sie auch auf den Anmeldelink beim digitalen Format klicken oder den Anmeldelink in den Browser eintippen.

Seminarort und Anfahrt:

Unsere ein- oder mehrtägigen Fortbildungen in Präsenz finden bei uns vor Ort im Seminarraum im 2. OG statt. Damit Sie den Raum gut finden, steht vor dem Eingang ein Kundenstopper mit entsprechendem Hinweis.

Wir haben keine Parkplätze direkt beim Seminarort, allerdings können Sie in der näheren Umgebung in den Seitenstraßen oder in der Nähe des Bahnhofs parken. Gerne können Sie auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, es sind nur ca. 5-10 Minuten zu Fuß vom Bahnhof bis zu uns.

Adresse: **Pfannenstiel 29a, 88214 Ravensburg**

Verpflegung:

Bei all unseren ein- und mehrtägigen Fortbildungen vor Ort in Ravensburg ist eine Tagungsverpflegung inklusiv. Sie erhalten von uns: einen kleinen Frühstückssnack (Butterbrezel o.ä.), Kaffee, Tee, Wasser, frisches Obst, ein vegetarisches Mittagessen und „Nervennahrung“ wie Kekse etc.

Online-Fortbildungen und online-Kurzseminare:

Um an unseren online Seminaren und Fortbildungen teilzunehmen, benötigen Sie lediglich einen Laptop, Computer oder ein Tablet mit Kamera und Mikrofon (Standardausstattung moderner Geräte). Etwa 3 Tage vor Beginn des Seminares erhalten Sie den Zugangslink, sie klicken nur auf den Link und werden dann automatisch weitergeleitet. Sollten Sie technische Probleme oder Nachfragen haben, wenden Sie sich bitte an uns, wir helfen gerne weiter. Bitte lassen Sie die Kamera während des Seminares an, das unterstützt den gegenseitigen Austausch.

Unsere Referentinnen und Referenten

Elke Andersen

Fr. Andersen kann auf Erfahrungen aus ihrer Tätigkeit als Erzieherin und Heilpädagogin zurückgreifen um ihre Seminare sehr paxisnah zu gestalten. Sie hat einen Bachelor in Sozialmanagement und ist eine erfahrene Referentin in frühpädagogischen Themen.

Christine Bader

Expertin für beziehungsvolle Kleinkindpädagogik und Pikler-Pädagogin, Marte Meo Supervisorin und Diplom Sozialpädagogin

Cora Bures

Als Leitung und Geschäftsführerin der Beratungsstelle Brennessel e.V. Ravensburg ist ihr Arbeitsschwerpunkt insbesondere der Themenkomplex um Kindeswohlgefährdungen und sexueller Missbrauch. Sie ist ausgebildete Heilpädagogin und systemische Beraterin M.A..

Anja Finkensieper

Als Diplombjuristin (Univ.), Personalfachkauffrau (IHK) und wertorientierte systemische Coach und Beraterin (CAS) schult sie pädagogische Fachkräfte in den rechtlichen Hintergründen zu kitarelevanten Themen wie Aufsichtspflicht und Datenschutz.

Andreas Fuchs

Hr. Fuchs ist Sozialtherapeut, er arbeitet in der ambulanten Begleitung von Familien mit psychisch erkrankten Kindern, seine Berufserfahrung erstreckt sich über Erfahrungen als Kitaleitung, Jugendamtsmitarbeiter, Referent und Leiter einer Schule für Selbstverteidigung und Kampfsport.

Christina Fuchs

Mit viel Erfahrung im heilpädagogischen Bereich als sozialpädagogische Beraterin und Heilpädagogin im heilpädagogischen Fachdienst und als Fachpädagogin für Hochsensibilität, berät und schult Fr. Fuchs pädagogische Fachkräfte als freiberufliche Referentin und im Rahmen ihrer Tätigkeit als Kita- Fachberaterin.

Ulrike Heiner

Ist als Diplom Sozialpädagogin, Gesprächstherapeutin und Multiplikatorin für pädagogische Fachkräfte eine sehr erfahrene Fort- und Weiterbildnerin im frühpädagogischen Bereich.

Sigrun Kienle-Hohwy

Sigrun Kienle-Hohwy ist Gesundheits- und Präventionstrainerin, Resilienztrainerin und Entspannungspädagogin (auch für Kinder)

Claudia Kircher

Claudia Kircher ist international zertifizierte Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC), Multiplikatorin für den Giraffentraum (GFK in Kitas/Schulen), sowie Coach und Mediatorin. Seit 2009 gibt sie als erfahrene Referentin Seminare, insbesondere die Arbeit im pädagogischen Bereich ist ihr eine Herzensangelegenheit.

Susanne Poller

Als Diplom Sozialarbeiterin, Supervisorin MA und systemische Familienberaterin ist Sie als erfahrene Referentin mit dem systemischen Blick in der Fortbildung von pädagogischen Fachkräften tätig.

Claus Rehm

Als Diplom Sozialpädagoge (FH) berät Herr Rehm seit über 25 Jahren, auch in eigener Praxis, Jugendliche, deren Familien und im System tätige Fachpersonen v.a. in den Schwerpunkten ADHS und Autismus. Durch die langjährige Leitung einer Wohngruppe kann er auf Erfahrung im Umgang mit den unterschiedlichsten, psychiatrischen Diagnostiken zurückgreifen.

Carolin Reichle

Frau Reichle ist unsere Expertin für die Leitungspraxis, mit langjähriger Leitungserfahrung, der Qualifikation als sozialpädagogische Beraterin und Kommunikationsweiterbildungen nach Marshall B. Rosenberg coacht sie neue und erfahrene Leitungen gleichermaßen um sie in der Ausübung ihrer Leitungsfunktionen zu stärken.

Bettina Schmidt

Fr. Schmidt ist Erzieherin, Kindheitspädagogin, Papilio U3 Trainerin i.A., BeKi-Referentin der Landesinitiative bewusste Kinderernährung und Multiplikatorin für HeVeKi, Quebln und Reckahner Reflexionen. Sie begleitet Kitas freiberuflich und als Fachberatung.

Kai-Nicola Stein

Fr. Stein ist Familientherapeutin, Montessori-Pädagogin, Fachreferentin für Kleinkindpädagogik, Marte Meo Therapeutin und hat einen NLP-Master. Sie begleitet und unterstützt seit vielen Jahren Kita-Teams neben ihrer Referententätigkeit.

Hildegard Stumm

Als Spiel-, Heil- und Motopädagogin sowie als Leiterin des heilpädagogischen Fachdienstes in Tettnang ist Sie seit vielen Jahren eine freie Fortbildnerin für pädagogische Fachkräfte, insbesondere mit den Schwerpunkten Psychomotorik und Spielpädagogik.

Rainer Schall

Als Diplom-Biologe, Natur- und Waldpädagoge ist er als Leiter einer Natur- und Wildnisschule in langjähriger Tätigkeit auch Referent für waldpädagogische Themen für pädagogische Fachkräfte und Buchautor

Prof. Dr. Annette Schneider

Als Diplom Biologin und Professorin für Kindheitspädagogik lehrt(e) Fr. Schneider an verschiedenen Hochschulen für Kindheitspädagogik, zudem ist sie als Leiterin in der Arbeitsgruppe Körperkonzepte und Organwissen aktiv und seit Jahren freiberufliche Referentin für kindheitspädagogische Themen und EBD-Multiplikatorin.

Kurt Weber

Als Diplom Sozialpädagoge und Diplom Sozialwirt hat sich Herr Weber insbesondere auf Arbeitszeugnisse im sozialen Bereich spezialisiert und publiziert hierzu auch. Ferner ist er als Dozent tätig.

Carolyn Wicker

Fr. Wicker ist Kindheitspädagogin M.A. und als Dozentin für die PH Weingarten tätig. Sie ist Autorin und forscht zur Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften, insbesondere mit Leitungstätigkeit. Sie hat bei dem Projekt LeiQPlus mitgearbeitet und geforscht.

Sara Yeo

Fr. Yeo ist Kindheitspädagogin M.A. und als Dozentin an der Fachschule für Sozialpädagogik in Ulm tätig. Als Autorin und Referentin ist Sie in der Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften tätig und forschte bei dem Projekt LeiQ+ mit.

Diana Zivojin

Erzieherin, Fachwartin für Organisation und Führung, ehemalige Kitaleitung und Fachberatung im Kleinkindbereich, Pikler Pädagogin i.A. und Referentin für Kleinkindpädagogik

Online-Seminare

Mittlerweile haben wir viel Erfahrung in der Durchführung von Online-Seminaren. Unsere Referenten bieten verschiedene Lehrmethoden auch im Online-Format an und der gegenseitige Erfahrungsaustausch kommt ebenfalls nicht zu kurz. Gruppenarbeiten sind in online Time-Out Räumen, z.B. bei Zoom möglich.

Viele unserer Teilnehmenden schätzen insbesondere die Kurzseminare nachmittags, welche einen fachlichen Input zu besonderen Themen, z.B. Aufsichtspflicht bei Personalnot, bieten.

Ein Vorteil der Online-Seminare ist sicherlich die örtliche Flexibilität, unsere Kursteilnehmenden können zuhause oder im Kitabüro an den Seminaren teilnehmen. Sie brauchen nur einen PC oder Laptop mit Mikrofon und Lautsprechern. Selbst technisch unerfahrene Teilnehmer können sich einfach „einloggen“ um ihr Fachwissen aufzufrischen.

Daher ist es nicht verwunderlich, dass die Nachfrage nach den Online-Seminaren stetig wächst.



Online- Seminar: EBD Grundlagen

Grundlagen für die Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation EBD für Kinder im Alter von 3-72 Monate



Bei der Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation EBD handelt es sich um ein wissenschaftlich erprobtes Instrument für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen. Dieses Screening-Verfahren, bestehend aus Aufgabensammlungen, bietet nicht nur die Möglichkeit gefährdete Kinder zu einem sehr frühen Zeitpunkt zu identifizieren, sondern auch Kindern und deren Eltern aufzuzeigen, was sie alles können! Dabei werden sechs Entwicklungsbereiche in den Blick genommen:

- Haltungs- und Bewegungssteuerung
- Fein- und Visuomotorik
- Kognitive Entwicklung
- Sprachentwicklung
- Soziale Entwicklung
- Emotionale Entwicklung

Aufbau und Inhalt des Screening-Verfahrens werden vorgestellt und einige Aufgaben beispielhaft mittels Videoanalyse und Fallbeispielen erprobt. Die Interpretation der Ergebnisse und deren Nutzung für die Elternarbeit werden in Bezug zu den wichtigsten kindlichen Entwicklungsschritten thematisiert. Zur Vertiefung wird eine Transferaufgabe gestellt, die beim zweiten Termin besprochen wird.

Bitte halten Sie zum Seminar das gleichnamige Buch (EBD 3-48 Monate bzw. EBD 48-72 Monate) bereit, soweit vorhanden.

Referentin	Prof. Dr. Annette Schneider
Termin	Mittwoch, 28.01.2026 Mittwoch, 25.02.2026
Uhrzeit	Jeweils 14:00- 17:15 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	15
Teilnahmegebühr	95,00 €
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV26_1EBD_online https://events.johanniter.de/rv261ebdonline/
Anmeldeschluss	Dienstag, 13.01.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online- Seminar: EBD Grundlagen

Grundlagen für die Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation EBD für Kinder im Alter von 3-72 Monate



Bei der Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation EBD handelt es sich um ein wissenschaftlich erprobtes Instrument für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen. Dieses Screening-Verfahren, bestehend aus Aufgabensammlungen, bietet nicht nur die Möglichkeit gefährdete Kinder zu einem sehr frühen Zeitpunkt zu identifizieren, sondern auch Kindern und deren Eltern aufzuzeigen, was sie alles können! Dabei werden sechs Entwicklungsbereiche in den Blick genommen:

- Haltungs- und Bewegungssteuerung
- Fein- und Visuomotorik
- Kognitive Entwicklung
- Sprachentwicklung
- Soziale Entwicklung
- Emotionale Entwicklung

Aufbau und Inhalt des Screening-Verfahrens werden vorgestellt und einige Aufgaben beispielhaft mittels Videoanalyse und Fallbeispielen erprobt. Die Interpretation der Ergebnisse und deren Nutzung für die Elternarbeit werden in Bezug zu den wichtigsten kindlichen Entwicklungsschritten thematisiert. Zur Vertiefung wird eine Transferaufgabe gestellt, die beim zweiten Termin besprochen wird.

Bitte halten Sie zum Seminar das gleichnamige Buch (EBD 3-48 Monate bzw. EBD 48-72 Monate) bereit, soweit vorhanden.

Referentin	Prof. Dr. Annette Schneider
Termin	Mittwoch, 23.09.2026 Mittwoch, 14.10.2026
Uhrzeit	14:00- 17:15 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	15
Teilnahmegebühr	95,00 €
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_2EBD_online https://events.johanniter.de/rv262ebd/
Anmeldeschluss	Dienstag, 08.09.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online-Seminar: Portfolios in der Kita individuelle Lernprozesse dokumentieren



Portfolios sind ein fester Bestandteil in der pädagogischen Arbeit in Kindertagesstätten. Dabei sind Portfolios mehr als nur Erinnerungsalben. Sie dokumentieren die individuellen Entwicklungs- und Bildungsprozesse und helfen Fachkräften, diese Lernprozesse zu unterstützen und die persönlichen Interessen und Fähigkeiten der Kinder aufzuzeigen. Portfolios bereichern auch Entwicklungs-gespräche und ermöglichen den Kindern die eigenen Entwicklungsschritte sichtbar zu machen.

Es gibt eine große Variationsbreite bezüglich Struktur, Aufbau und Inhalte eines Portfolios. Diese Fortbildung gibt Einblick in mögliche Ziele, Adressaten und Anwendung, sowie Struktur und Inhalt von Portfolios. Dabei steht das Erkennen und Dokumentieren von Bildungsprozessen im Vordergrund. Anhand praktischer Beispiele und im Austausch miteinander, erarbeiten wir Grundlagen für ein Portfolio, das Sie den Gegebenheiten „Ihrer“ Kita anpassen können.

Referentin	Prof. Dr. Annette Schneider
Termin	Mittwoch, 20.05.2026
Uhrzeit	8:30- 14:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	15
Teilnahmegebühr	95,00 €
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV26_3PF_online https://events.johanniter.de/rv263pf/
Anmeldeschluss	Dienstag, 05.05.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online- Seminar: Bildungsort Kita-Küche anschaulich lernen mit Karotte, Messer und Co.



Kinder lieben es in der Küche mitzuhelfen. Vielfältige Sinneseindrücke und die Möglichkeit bei der Essenszubereitung selbst aktiv zu werden begeistern Kinder. Darüber hinaus bieten sich vielfältige Bildungsimpulse und Lernmöglichkeiten beim gemeinsamen Kochen und Backen an. Doch welche Bildungsinhalte können konkret beim Zubereiten von Lebensmitteln vermittelt werden? Wie können schon die jüngsten Kinder (ab ca.2 Jahre) an der Zubereitung kleiner Speisen beteiligt werden? Wie Sorge ich als Erwachsene(r) für die Sicherheit, z.B. beim Schneiden?

Inhalte des Seminars:

- geeignetes „Werkzeug“ für Kinder
- sichere Schneide- und Schältechniken für Kinder
- sichere „Arbeitsplatzgestaltung“ und päd. Hinweise für ein entspanntes Zubereiten
- Beispiele für alltagsintegrierte Ernährungsbildung sowie mathematische und sprachliche Bildung
- eigenen Ideenpool für Snacks erweitern, inkl. Rezepte

Lassen Sie uns gemeinsam tätig werden und stellen Sie bitte folgende Lebensmittel und Küchenutensilien für die praktischen Übungen bereit:

Messer, Schneidebrett, Sparschäler, 1 Paprika, 1 Tomate, 1 Apfel, 1 Karotte oder Gurke, 2 kleine Schälchen/ Schüsseln

Referentin	Bettina Schmidt
Termin	Donnerstag, 05.02.2026
Uhrzeit	14:00- 17:00 Uhr
Ort	online
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	75,00 €
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_22online_kurz_päd.Kochen https://events.johanniter.de/rv2622onlinekurzpaedkochen/
Anmeldeschluss	(danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online-Seminar: URLAUBs-Stark - Gelassen und gestärkt durch den Beruf und Alltag



In diesem Online-Workshop erhalten pädagogische Fachkräfte Impulse, wie die Förderung von Selbstwert, positivem Körperbild und Resilienz den Kita-Alltag stressfreier machen kann.

Zudem werden praktische Tipps zur Selbstfürsorge in einem hektischen Kita-Alltag vorgestellt, um das eigene Wohlbefinden zu stärken.

Durch eine eigene gelassen und gestärkte Grundhaltung, kann ganz einfach Einfluss auf einen stressreduzierten Alltag genommen werden.

Inhalte des Online-Impulsvortrags:

- erkennen, welchen positiven Einfluss die Förderung von Selbstwert, gesundem Körperbild und Resilienz, auf einen stressreduzierten Kita-Alltag haben kann.
- praktische Tipps zur Selbstfürsorge

Referentin	Sigrun Kienle-Hohwy
Termin	Mittwoch, 07.10.2026 14:30 – 16:30
Max. Teilnehmeranzahl	30
Teilnahmegebühr	45,00€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV_26_13Urlaub_online https://events.johanniter.de/rv2613urlaubonline/
Anmeldeschluss	Dienstag, 22.09.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online-Reihe: Spielend wachsen

Die Bedeutung des freien Spiels für Krippenkinder



Spielen ist Kindern ein inneres Bedürfnis, sie brauchen es für ihre gesunde Entwicklung so selbstverständlich wie die Luft zum Atmen - es stärkt das Selbstvertrauen, fördert Kreativität und hilft, die eigene Persönlichkeit zu entfalten.

Für Krippenkinder ist es jedoch gar nicht so einfach in der Gruppe zu spielen, sich näher kennenzulernen, um Spielzeug zu verhandeln und sich abzugrenzen. Häufig ist die Begegnung im Spiel mit anderen Kindern für sie noch neu und ungewohnt. So entstehen im Zusammensein beim Spielen immer wieder kleinere und größere Konflikte.

In drei aufeinander aufbauenden Modulen bekommen Sie praktische Impulse, um einen stressreduzierten Gruppenalltag gestalten zu können und sich auf der Basis von Fachwissen bestmöglich auf das einzelne Kind, die Kindergruppe, die Familie und im Team abstimmen möchten.

Inhalte des Seminars:

- 1. Modul: Spielentwicklung in den ersten drei Lebensjahren
- 2. Modul: Gestaltung einer vorbereiteten Umgebung im Gruppenraum/ Garten durch die Auswahl an geeignetem Spielmaterial
- 3. Modul: das soziale Lernen in der Gruppe, Kinder in Konfliktsituationen unterstützen und responsive Spielbegleitung

Referentin	Christine Bader
Termin	Mittwoch, 23.09., Dienstag, 29.09., Dienstag, 13.10.2026, jeweils 14:00-17:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	225,-
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV26_27Spiel https://events.johanniter.de/rv2627spiel
Anmeldeschluss	Montag, 24.08.2025 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online-Seminar: Einführung in die PIKLER®-Kleinkindpädagogik



Die ungarische Kinderärztin Emmi Pikler (1902 – 1984) gründete 1946 in Budapest ein Säuglings- und Kleinkindheim. Dies leitete sie fast 40 Jahre. Durch ihre wissenschaftlichen Forschungen und ihre praktische Arbeit, entwickelte sie eine Pädagogik für Säuglinge und Kleinkinder, welche bis heute in der Budapester Pikler-Krippe verwirklicht wird.

Emmi Pikler ist vor allem der Frage nachgegangen, wie der pädagogische Alltag gestaltet werden muss, um den Bedürfnissen und Interessen von Kindern unter drei Jahren in der institutionellen Gruppenbetreuung mit mehreren Kindern gerecht zu werden.

Inhalte des Seminars:

- den pädagogischen Ansatz von Emmi Pikler kennenlernen
- die Bedeutung der beziehungsvollen Pflege als wichtige Grundlage für eine gute Beziehung und selbständige Aktivität des Kindes
- das freie Spiel in der Pikler-Pädagogik

Referentin	Christine Bader
Termin	Dienstag, 07.07.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	110,-
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_28Pikler1 https://events.johanniter.de/rv2628pikler1
Anmeldeschluss	Montag, 08.06.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online- Seminar: Freie Bewegungsentwicklung nach Emmi Pikler



"Ein Kind, das durch selbständige Experimente etwas erreicht, erwirbt ein ganz andersartiges Wissen, als eines, dem die Lösung fertig geboten wird."

(Emmi Pikler, Friedliche Babys, zufriedene Mütter)

Bei der Entwicklung von Säuglingen und Kleinkindern geht Emmi Pikler von inneren Gesetzmäßigkeiten aus, die bestrebt sind, sich zu entfalten, wenn man ihnen die Möglichkeit dazu gewährt.

Auch erkennt sie, dass Bewegung für den Reifungsprozess des Kindes unerlässlich ist.

In der freien Bewegungsentwicklung haben Kinder die Gelegenheit selbst einzuschätzen was sie sich zutrauen und nehmen dabei unbewusst das Vertrauen der pädagogischen Fachkräfte in ihre Fähigkeiten wahr. Jede positive Bewegungserfahrung die ein Kind machen darf hilft ihm ein positives Bild von sich aufzubauen und dadurch selbstbewusster zu werden.

Inhalte des Seminars:

- die natürliche Bewegungsentwicklung des Kindes vom Liegen bis zum freien Gehen nach Emmi Pikler
- Entwicklung einer vertrauensvollen Rolle des Erwachsenen in der Begleitung des Kindes und der entwicklungsfördernden Gestaltung der Räume

Referentin	Christine Bader
Termin	Dienstag, 14.07.2026, 14:00-17:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	75,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_29Pikler2 https://events.johanniter.de/rv2629pikler2
Anmeldeschluss	Montag, 15.06.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online-Kurzseminar: Aufsichtspflicht und Haftung „Kinder-Kinder!“ – Wie schnell ist’s passiert?



Und wer haftet jetzt? Vor allem, wenn kein Personal da ist, um dem geforderten Erziehungs- und Betreuungsauftrag gerecht zu werden!? Wann verletze ich meine Aufsichtspflicht als pädagogische Fachkraft oder haftet wegen Personalmangel dann doch der Träger? Wie bin ich eigentlich dagegen versichert? Wenn Sie sich diese Fragen stellen, so finden wir in diesem Seminar die Antworten. Mir ist dabei vor allem wichtig, dass die Kenntnis juristischer Zusammenhänge Ihnen hilft die rechtlichen Folgen Ihres Tuns besser einschätzen zu können und so unliebsame Situationen zu vermeiden.

Inhalte des Seminars:

- Entstehung der Aufsichtspflicht von päd. Fachkräften, Leitung und Träger
- Aufsichtsführung – rechtliche Voraussetzungen
- Abwägung zwischen Pädagogik und Aufsicht
- Folgen bei Aufsichtspflichtverletzung – Haftung des Personals
- Verkehrssicherungspflicht, Versicherungsschutz

Die Inhalte werden anhand von Fallbeispielen und kritischer Situationen vertieft und auf Fragestellungen aus der Praxis eingegangen.

Referentin	Anja Finkensieper
Termin	Mittwoch, 24.06.2026, 14:30-17:30 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	75,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_7ReAufs_online https://events.johanniter.de/rv267reauf/
Anmeldeschluss	Mittwoch, 10.06.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Pädagogisches Handeln und Zusammenarbeit mit Eltern

Pädagogische Fachkräfte haben eine Vielzahl an verschiedenen Aufgaben aus verschiedenen Bereichen, das pädagogische Handeln ist jedoch grundlegend für eine gute Bildungsarbeit und Qualität der Betreuung.

Für eine gewinnbringende Zusammenarbeit mit Erziehungsberechtigten, ist das pädagogische Handeln, das Begleiten der Entwicklung des Kindes, Beobachten und Dokumentieren grundlegend. Damit Sie ihr gesammeltes Wissen über das Kind im Elterngespräch gut vermitteln können, bieten wir Schulungen zur Ressourcensonne als Methode für Elterngespräche an.



Entwicklungsgespräche mit der Ressourcen-Sonne zu einem wertschätzenden und professionellen Dialog mit Eltern



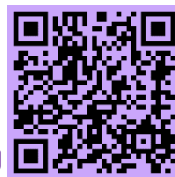
Neben dem Familienalltag, macht das Kind in der Kita erweiterte Erfahrungen in einer zusätzlichen Lebenswelt. Damit sich das Kind in beiden Lebenswelten gesund entwickeln kann, ist der Austausch zwischen den pädagogischen Fachkräften und den Eltern unerlässlich.

Inhalte des 2-tägigen Seminars:

- Kennenlernen der wirkungsvollen, ressourcenorientierten Methode als Gesprächsgrundlage
- Bewusstwerden der alltäglichen Beziehungsgestaltung für ein gelingendes Entwicklungsgespräch
- Anhand eigener Praxisbeispiele einen Handlungsleitfaden entwickeln, um das Entwicklungsgespräch gut vorbereiten und durchführen zu können
- Der systemische Blick vertieft das Verständnis für die Lebenswelt der Familie
- Verständnis für die Bedeutung eines partnerschaftlichen Miteinanders zwischen Kita und Eltern

Referentin	Christina Fuchs
Termin	Donnerstag, 05. und Freitag 06.03.2026 jeweils 9:00- 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	250,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_4RS https://events.johanniter.de/rv264rs
Anmeldeschluss	Mittwoch, 18.02.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Entwicklungsgespräche mit der Ressourcen-Sonne zu einem wertschätzenden und professionellen Dialog mit Eltern



Neben dem Familienalltag, macht das Kind in der Kita erweiterte Erfahrungen in einer zusätzlichen Lebenswelt. Damit sich das Kind in beiden Lebenswelten gesund entwickeln kann, ist der Austausch zwischen den pädagogischen Fachkräften und den Eltern unerlässlich.

Inhalte des 2-tägigen Seminars:

- Kennenlernen der wirkungsvollen, ressourcenorientierten Methode als Gesprächsgrundlage
- Bewusstwerden der alltäglichen Beziehungsgestaltung für ein gelingendes Entwicklungsgespräch
- Anhand eigener Praxisbeispiele einen Handlungsleitfaden entwickeln, um das Entwicklungsgespräch gut vorbereiten und durchführen zu können
- Der systemische Blick vertieft das Verständnis für die Lebenswelt der Familie
- Verständnis für die Bedeutung eines partnerschaftlichen Miteinanders zwischen Kita und Eltern

Referentin	Christina Fuchs
Termin	Donnerstag 08. und Freitag 09.10.2026 jeweils 9:00- 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	250,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_5RS https://events.johanniter.de/rv265rs
Anmeldeschluss	Mittwoch, 23.09.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Eltern, die uns herausfordern... auf dem Weg zu einer gelingenden Beziehungs- gestaltung!



Zwischen Kita-Konzept, pädagogischem Alltag und familiären Bedürfnissen bewegen sich pädagogische Fachkräfte zwischen dem eigenen fachlichen Anspruch und elterlichen Anforderungen. Manche Situationen in diesen Kontroversen werden zur Herausforderung. Vor allem in der Kommunikation und der Auseinandersetzung zwischen Fachkräften und Eltern.

Inhalt des Seminars:

- Eltern als Experten für ihre Kinder erkennen und als Partner der pädagogischen Fachkraft annehmen
- In der Ruhe liegt die Kraft – Konfliktgespräche lösungsorientiert führen
- Erziehungspartnerschaft in herausfordernden Zeiten – gelingende Beziehungspflege
- Bedürfnisarbeit von Eltern – Kind – Erzieherin
- Zwischen Recht und Pflicht – Was ist unser Recht als Fachkräfte und bis wohin geht unsere Pflicht
- Bevor's knallt. Der Notfallplan für Eskalationen
- Vom Wort zur Tat, Kitabeispiele werden praxisorientiert erarbeitet und ausprobiert

Referentin	Andreas Fuchs
Termin	Montag, 16.03.2026, 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	18
Teilnahmegebühr	125,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_19BezEltern https://events.johanniter.de/rv2619bezeltern/
Anmeldeschluss	Freitag, 06.03.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

„Beziehungsorientiert Grenzen setzen - Pädagogik mit Beziehung, Haltung und Klarheit



In der heutigen Zeit verbringen viele Kinder einen großen Teil ihrer frühen Kindheit in der Kindertagesstätte. Sie sind hier in besonderer Weise auf achtsame und wertschätzende Erwachsene angewiesen.

Jenseits von alten Erziehungsmustern gilt es heute einen neuen Weg mit den uns anvertrauten Kindern zu finden und zu gehen: mit Klarheit, Beziehungskompetenz und dem Mut zur professionellen Führung. Zwischen autoritärer Strenge („Ich sage dir, was gut für dich ist“) und völliger Grenzlosigkeit („Das Kind soll immer frei entscheiden dürfen“) braucht es eine Pädagogik mit Beziehung, Haltung und Klarheit.

Inhalte des Seminars:

- **Was ist „neue Autorität“**
Abgrenzung von traditionellen Machtstrukturen und gängigen Missverständnissen der Bedürfnisorientierung.
- **Beziehungskompetenz kann man entwickeln**
Wie entstehen Nähe, Kontakt und ein gutes Miteinander
- **Die Sprache der Erwachsenen**
Wertschätzend, klar und konsequent kommunizieren
- **Bedürfnis oder Wunsch?**
Warum diese Unterscheidung für pädagogisches Handeln entscheidend ist – und wie sie im Alltag gelingt.
- **Sich wohlfühlen als Grundlage für Lernbereitschaft:**
Wie Kinder in Krippe und Kindergarten sich entfalten können, wenn sie sich gesehen, gehalten und ernstgenommen fühlen.

Referentin	Nicola Stein
Termin	Donnerstag, 12.03.2026, 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	125,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV_26_10Kitaneudenken https://events.johanniter.de/rv2610kitaneu
Anmeldeschluss	Mittwoch, 25.02.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Hochsensible Kinder erkennen und erfolgreich begleiten in der in der Kita



Ca. 15-20% der Gesamtbevölkerung spricht man eine Hochsensibilität zu. Dabei handelt es sich um keine „Krankheit“ mit „Symptomen“, sondern um eine „Charaktereigenschaft“ mit „Merkmalen“.

Beispiele von Kindern, die sich emotional verletzlicher oder geräusch-/geruchsempfindlich zeigen, die gelangweilt durch Unterforderung oder überfordert durch viele äußere Reize sind, Kinder, die sich in vielen Ideen verzetteln, stark wissbegierig sind oder ein intensives Feingespür für Menschen und Situationen aufweisen, sind sicher in jeder Kita zu finden.

Inhalt des Seminars:

- Erkenntnisse über die Hochsensibilität von Elaine Aron und weiteren Expertenkreisen
- Merkmale, Charaktereigenschaften und Kategorisierungen, die eine Hochsensibilität erkennbar macht
- Abgrenzung der Hochsensibilität zu anderen (diagnostischen) Bereichen
- kollegialer Austausch und weitere Erfahrungsberichte um die Hochsensibilität (be)greifbar werden zu lassen
- Erarbeiten möglicher Handlungsstrategien um hochsensible Kinder im Kita-Alltag unterstützten zu können

Referentin	Christina Fuchs
Termin	Donnerstag, 30.04.2026, 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	125,-€
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV24_6HSP https://events.johanniter.de/rv266hsp/
Anmeldeschluss	Mittwoch, 15.04.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)



Beziehung stärken und wertschätzend kommunizieren im pädagogischen Alltag durch die GFK (Gewaltfreie Kommunikation)

Wie gelingt es im pädagogischen Alltag mit all seinen Herausforderungen ein achtsames, respektvolles und bedürfnisorientiertes Miteinander zu leben? Ein Miteinander, das die Gefühle und Bedürfnisse aller würdigt? Die GFK ist eine innere Haltung, die nach außen wirkt. Sie erhalten einen Einblick in die GFK mit Kindern, Eltern und Teammitgliedern und erfahren diese mit Hilfe von praktischen Beispielen und Übungen in Kleingruppen.

Inhalte des Seminars:

- Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation
- 4-Schritte-Modell der GFK
- Aktives Zuhören ist die Basis der Empathie, was bedeutet das für das Kind und mich?
- Selbstempathie- wie geht es mir und was brauche ich?
- Empathie- was sind die Gefühle und Bedürfnisse des Kindes und der Erwachsenen in der Kita?

Referentin	Claudia Kircher
Termin	Dienstag, 21.04.2026 9:00- 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	125,00€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_21GFK https://events.johanniter.de/rv2621gfk/
Anmeldeschluss	Donnerstag, 02.04.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Gemeinsam Spielen von 2 bis 6 Jahren-alles easy? Oder doch nicht ganz so leicht?



In friedlicher Atmosphäre frei spielen und seinen individuellen Interessen und Aktivitäten freudig nachgehen zu können, ist für die gesunde Entwicklung und das Wohlbefinden der Kinder sehr bedeutsam.

Doch wie kann uns das in der für Kinder und Fachkräfte herausfordernden Altersmischung 2-6 Jahre gelingen?

Wie können wir allen Kindern die Möglichkeiten bieten, frei und freudig zu spielen? Wie gelingt es die individuellen Bedürfnisse der Kinder zu beantworten?

Viele Fragen und Themen, die diese Altersmischung mit sich bringt, auf die wir gemeinsame Antworten finden.

Inhalte des 2-tägigen Seminars:

- Spielentwicklung in der Altersspanne 2-6 Jahre
- Freispielbegleitung
- Konfliktbegleitung
- Auswahl geeigneter Spiematerialien
- Gestaltung entwicklungsentsprechender Spielräume
- bedürfnisorientierte Tagesstruktur

Referentin	Diana Zivojin
Termin	Dienstag, 19.05.2026 & Dienstag, 30.06.2026 9:00- 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	250,00€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_30Spielen2-6 https://events.johanniter.de/rv2630spielen2-6/
Anmeldeschluss	Montag, 20.04.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

„Kämpfen, Raufen, Lernen“ Umgang mit Kindern die uns herausfordern



„Schon wieder Raufen die Jungs im Garten!“
Haben Sie das auch schon mal gedacht?

Es ist eine alltägliche Situation in der Kita, dass Kinder miteinander kämpfen und raufen und sich mit ihren Körperkräften auseinandersetzen. Sie zeigen damit ihre Gefühle unmittelbar.

Inhalt des Seminars:

- Signale von Kindern reflektieren und verstehen
- Nachgehen der Frage: noch Spiel oder schon Auseinandersetzung?
- Anregungen für die praktische Arbeit im Umgang mit Aggressionen und Konfliktsituationen
- die eigene Haltung reflektieren
- Sie lernen, wo Sie Grenzen setzen und Freiräume gewähren können um die kindlichen Bedürfnisse zu achten.
- Sie lernen einige Elemente der Psychomotorik als Möglichkeit zur Umlenkung kennen um einen harmonischeren Alltag zu unterstützen.

Referentin	Hildegard Stumm
Termin	Donnerstag, 01.10.2026, 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	18
Teilnahmegebühr	125,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_18KRL https://events.johanniter.de/rv2618krl/
Anmeldeschluss	Mittwoch, 16.09.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Auffälliges Verhalten verstehen und im Kita-Alltag ressourcenorientiert begleiten anhand der Beispiele ADHS und Autismus



Kinder, die in ihrem Verhalten auffallen, begegnen uns in Kitas auf unterschiedlichste Art und Weise.

Diese gilt es zu verstehen und, auch in Zusammenarbeit mit den Eltern, möglichst effektive Unterstützungsmaßnahmen zu entwickeln.

Die praxisnahe Fortbildung bietet Einblicke, Strategien und konkrete Beispiele, um Kinder, deren Verhalten auffällt, einfühlsam und professionell im Kita-Alltag begleiten zu können und so zu einer gelingenden Inklusion beizutragen.

Inhalte des 1-tägigen Seminars:

- Kennenlernen „typischer Diagnosen“, wie z.B. ADHS und Autismus
- Mögliche Handlungsstrategien, um Kindern stressreduziert und mit einer bedürfnisorientierten Haltung begegnen zu können
- erkennen, wann und wie Eltern miteinbezogen werden
- Das Praxiserleben wird anhand der eigenen Beispiele reflektiert und vertieft, es besteht die Möglichkeit entsprechende Fragen zu stellen. Die Teilnehmer dürfen/sollen dazu **eigene Fallbeispiele** mitbringen

Referentin	Claus Rehm
Termin	Dienstag, 24.03.2026, 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	15
Teilnahmegebühr	125,-€
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV_26_15auff. Verhalten https://events.johanniter.de/rv2615auff/
Anmeldeschluss	Freitag, 06.03.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)



Entwicklung emotionaler Kompetenzen

Wie kann eine bedürfnisorientierte Unterstützung gelingen?

In diesem Seminar setzen wir uns intensiv mit der emotionalen Entwicklung von Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren auseinander und wie diese von pädagogischen Fachkräften gezielt gefördert werden kann. Das Seminar bietet theoretisches Wissen, praktische Anregungen und konkrete Werkzeuge, um Kinder auf ihrem Weg zu emotionaler Stabilität und Selbstregulation zu begleiten.

Inhalt des Seminars:

- Emotionale Entwicklung verstehen – Entwicklungsstufen der emotionalen Kompetenzen
- Konfliktunterstützung und Vorbildfunktion
- Raum für unangenehme Emotionen: Trauer, Wut, Schmerz und Frust gehören zum Alltag im Kindergarten.
- Lob und Bestrafung vs. Anerkennung und Bedürfnisorientierung: Welche Auswirkungen haben klassische Erziehungsmethoden auf die Emotionsentwicklung und wie können bedürfnisorientierte Ansätze nachhaltiger wirken?
- Individuelles Kind und Gruppengefüge - Wir entwickeln Lösungen für den Praxisalltag.
- Praktische Tipps und Tools für den Alltag
- Reflexion der eigenen Rolle und Haltung im Umgang mit Emotionen, sowohl bei den Kindern als auch bei sich selbst.

Referentin	Anne Zetzmann
Termin	Freitag, 20.11.2026, 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	125,-€
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV26_20em.Komp https://events.johanniter.de/rv2620emkomp/
Anmeldeschluss	Donnerstag, 05.11.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Emotionale Grundbedürfnisse erkennen und unterstützen



Versteckte Botschaften von Kindern mit herausfor-

derndem Verhalten durch kolleg. Fallbesprechungen
gemeinsam begleiten

In dieser Fortbildung stehen die emotionalen Grundbedürfnisse der Kinder im Mittelpunkt, um herausforderndes Verhalten besser nachvollziehen zu können.

Diese Fortbildung bietet die Möglichkeit, das eigene Handeln im Umgang mit herausfordernden Kindern zu reflektieren, neue Ansätze kennenzulernen und die eigenen Beobachtungskompetenzen zu stärken.

Inhalte des Seminars:

- kennenlernen und erkunden der emotionalen Grundbedürfnisse der Kinder
- Verstehen von herausforderndem Verhalten bei Kindern
- Die Haltung der pädagogischen Fachkraft im Umgang mit herausfordernden Kindern
- Vielfältige Angebote in der Kita, um diese Kinder gezielt zu unterstützen
- Methoden und Werkzeuge: Kennenlernen und Erproben von Beobachtungsmethoden
- Arbeiten an konkreten Fällen: Austausch und Reflexion anhand von Fallbeispielen

Referentin	Ulrike Heiner
Termin	Montag, 19.10.2026 und 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	125,00€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV_26_16emo.Grundbedürf https://events.johanniter.de/rv2616emogrundbed/
Anmeldeschluss	Freitag, 02.10.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

„Hier fühle ich mich wohl, hier esse ich!“



Essen ist weit mehr als bloße Nahrungsaufnahme.

Speisen und die Art zu essen sind Kulturgüter.

Gemeinsame Mahlzeiten unterstützen das soziale Lernen, fördern das eigene Sicherheitserleben und die Entwicklung der Selbständigkeit.

Doch wie lernen Kinder „Essen“? Und vor allem, wie lernen sie ein gesundheitsförderliches Essverhalten? Was sind Aufgaben und Ziele in der pädagogischen Mahlzeitenbegleitung für die Fachkräfte?

In diesem Seminar gehen wir diesen Fragen gemeinsam nach und reflektieren auch unsere eigenen Esserfahrungen und wie diese, teilweise unbewusst, in unserem Handeln und Umgang mit dem Thema sichtbar werden.

Inhalte des Seminars:

- Essentwicklung und päd. Unterstützungsmöglichkeiten
- Neophobie oder die „Ich-esse-nur-trockene-Nudeln-Phase“
- Strategien, um das Essverhalten von Kindern beziehungssensibel und ohne Druck zu beeinflussen
- Hilfsmittel und das richtige Besteck und Geschirr
- Reflexion der eigenen Essbiographie und Fallbesprechungen von herausfordernden Mahlzeitsituationen

Referentin	Bettina Schmidt
Termin	Donnerstag, 19.11.2026
Uhrzeit	9:00- 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	125,00 €
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV26_23BildungsortMahlzeit https://events.johanniter.de/rv26bildungsortmahlzeit/
Anmeldeschluss	Mittwoch 04.11.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Balanceakt Kinderschutz

Beobachten, erkennen, einschätzen, handeln



Wenn pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen Anzeichen für eine potentielle Kindeswohlgefährdung wahrnehmen, steht am Anfang oft ein diffuses Bauchgefühl. Im Bundeskinderschutzgesetz sind für den Schutzauftrag in § 8a SGB VIII Verfahrensstandards formuliert – als „Regeln der Kunst“ erfordern sie ein systematisches Vorgehen. Die Gefährdungssituation soll nicht allein, sondern im Austausch mit KollegInnen und Leitung und unter Einbeziehung einer Kinderschutzfachkraft gemeinsam eingeschätzt werden. Im Balanceakt zwischen Hilfe und Kontrolle muss in Elterngesprächen Schwieriges zur Sprache gebracht werden. Ist das eigene Hilfefpotential ausgeschöpft oder können die Eltern nicht zur Kooperation gewonnen werden, muss der Schutzauftrag des freien Trägers mit dem des Jugendamtes verknüpft werden.

Inhalte des Seminars:

- Verfahrensstandards und rechtliche Aspekte im Kinderschutz
- Kindeswohlgefährdung erkennen und einschätzen:
- Vom diffusen Bauchgefühl zum strukturierten Beobachten, Wahrnehmen und Einschätzen
- Beteiligung von Eltern und Kindern in der Gefährdungseinschätzung
- Zusammenarbeit mit dem Jugendamt im Kinderschutz

Durch fachliche Inputs im Wechsel mit praktischer Fallarbeit entwickeln und vertiefen die TN ihr Fachwissen und erwerben Handlungssicherheit im Umgang mit möglichen Kindeswohlgefährdungen.

Referentin	Susanne Poller
Termin	Dienstag, 23.06.2026, 9:00– 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	18
Teilnahmegebühr	125,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_14BKS https://events.johanniter.de/rv2614bks/
Anmeldeschluss	08.06.2026(danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend – Basiswissen



Das Kind braucht in seiner Sexualentwicklung Sicherheit und Unterstützung, wie in anderen Entwicklungsbereichen auch.

Die Folgen von sexuellem Missbrauch sind nicht nur für die sexuelle, sondern ebenso für die Persönlichkeitsentwicklung sehr prägend.

Es ist wichtig, diese Zusammenhänge zu kennen, damit Schutz und bei Verdacht wirksame Interventionen möglich sind.

Bei vermutetem und aufgedecktem sexuellem Missbrauch ist eine behutsame Vorgehensweise wichtig, die immer den Schutz des Kindes im Fokus hat.

Inhalt des Seminars:

- kennenlernen des Verfahrens gegen Kindeswohlgefährdung im Rahmen des §8a SGB VIII
- Einführung in die Sexualentwicklung
- Hintergründe von sexuellem Missbrauch
- erarbeiten praktischer Handlungsmöglichkeiten

Referentin	Cora Bures
Termin	Mittwoch, 20.05.2026 9:00- 14:30 Uhr Verpflegung: Snacks und Getränke
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	95,-
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_17seMi https://events.johanniter.de/rv2617semi/
Anmeldeschluss	Dienstag, 05.05.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

URLAUB-Stark - Gelassen und gestärkt durch den Beruf und Alltag

Selbstfürsorge für sich und die Kinder in der Kita



In diesem Workshop erleben pädagogische Fachkräfte entspannende sowie stärkende und kraftspendende Übungen, die sie sowohl für sich selbst, als auch praktisch an die Kinder weitergeben können. Ziel ist es, gemeinsam Entspannung, Gelassenheit und innere Stärke zu fördern, um einen stressreduzierten Kita-Alltag zu gestalten und die Resilienz sowie das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken.

Inhalte des Seminars:

- erkennen, welchen positiven Einfluss die Förderung von Selbstwert, gesundem Körperbild und Resilienz, auf einen stressreduzierten Kita-Alltag haben kann.
- wohlfühlende Übungen selbst erleben – weil es mit Selbstfürsorge beginnt
- kennenlernen von Möglichkeiten an Entspannungsübungen für die Kinder

Referentin	Sigrun Kienle-Hohwy
Termin	Donnerstag, 12.11.2026 09:00 – 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	125,-
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV_26_12Urlaub https://events.johanniter.de/rv2612urlaub
Anmeldeschluss	Mittwoch, 28.10.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Qualifizierung zur Praxisanleitung in der Kita



Die Kita als „Lernort Praxis“ spielt im Rahmen der Ausbildung eine zentrale Rolle, egal ob in einer praxisintegrierten Ausbildung, im Anerkennungsjahr oder im Rahmen eines Hochschulstudiums. Hier findet die praktische Qualifizierung der zukünftigen pädagogischen Fachkräfte statt und es bedarf einer kompetenten Anleitung. Die Aufgaben der Praxisanleitung sind nicht nur vielfältig, sie übernimmt auch die Mitverantwortung für den qualifizierten Nachwuchs pädagogischer Fachkräfte.

Im Rahmen dieser Qualifizierung besteht die Möglichkeit die eigene berufliche Rolle und Haltung zu reflektieren und die Aufgaben, Befugnisse sowie die Notwendigkeit und Bedeutung der Praxisanleitung kennenzulernen.

Inhalte des 4-tägigen Seminars:

- Gestaltung des Ausbildungsprozesses und die Kooperation mit den ausbildenden Fach- und Hochschulen.
- Förderung individueller und ko-konstruktiver Lernprozesse
- Planung, Durchführung, Auswertung von Anleitungs- und anlassbezogenen Gesprächen
- Beurteilung von Lernleistungen und Kompetenzen, Verfassen von Zeugnissen

Referenten	Carolyn Wicker, Sarah Yeo, Kurt Weber
Termin	Montag, 23.02.2026 Montag, 27.04.2026 Montag, 15.06.2026 Mittwoch, 08.07.2026 (online) Jeweils 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	485,-€
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV26_PAL https://events.johanniter.de/rv26pal
Anmeldeschluss	Freitag 23.01.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 0751/ 36149-46)

In unseren Johanniter-eigenen Kitas ist uns eine bedürfnisorientierte und stressreduzierte Kleinkindpädagogik besonders wichtig, um Kindern und Fachkräften gerecht werden zu können.

Dafür sind natürlich auch Kenntnisse grundlegend, wie Kinder in diesem Alter überhaupt spielen, wie man sie dabei unterstützen kann und in welcher Entwicklungsphase sie sich gerade befinden.

Insbesondere die Autonomiephase kann für Fachkräfte und Eltern sehr herausfordernd sein, daher freuen wir uns auch dieses Jahr wieder diese beliebte Fortbildung anbieten zu können.



Online-Reihe: Spielend wachsen

Die Bedeutung des freien Spiels für Krippenkinder



Spielen ist Kindern ein inneres Bedürfnis, sie brauchen es für ihre gesunde Entwicklung so selbstverständlich wie die Luft zum Atmen - es stärkt das Selbstvertrauen, fördert Kreativität und hilft, die eigene Persönlichkeit zu entfalten.

Für Krippenkinder ist es jedoch gar nicht so einfach in der Gruppe zu spielen, sich näher kennenzulernen, um Spielzeug zu verhandeln und sich abzugrenzen. Häufig ist die Begegnung im Spiel mit anderen Kindern für sie noch neu und ungewohnt. So entstehen im Zusammensein beim Spielen immer wieder kleinere und größere Konflikte.

In drei aufeinander aufbauenden Modulen bekommen Sie praktische Impulse, um einen stressreduzierten Gruppenalltag gestalten zu können und sich auf der Basis von Fachwissen bestmöglich auf das einzelne Kind, die Kindergruppe, die Familie und im Team abstimmen möchten.

Inhalte des Seminars:

- 1. Modul: Spielentwicklung in den ersten drei Lebensjahren
- 2. Modul: Gestaltung einer vorbereiteten Umgebung im Gruppenraum/ Garten durch die Auswahl an geeignetem Spielmaterial
- 3. Modul: das soziale Lernen in der Gruppe, Kinder in Konfliktsituationen unterstützen und responsive Spielbegleitung

Referentin	Christine Bader
Termin	Mittwoch, 23.09., Dienstag, 29.09., Dienstag, 13.10.2026, jeweils 14:00-17:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	225,-
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_27Spiel https://events.johanniter.de/rv2627spiel
Anmeldeschluss	Montag, 24.08.2025 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online-Seminar: Einführung in die PIKLER®- Kleinkindpädagogik



Die ungarische Kinderärztin Emmi Pikler (1902 – 1984) gründete 1946 in Budapest ein Säuglings- und Kleinkindheim. Dies leitete sie fast 40 Jahre. Durch ihre wissenschaftlichen Forschungen und ihre praktische Arbeit, entwickelte sie eine Pädagogik für Säuglinge und Kleinkinder, welche bis heute in der Budapester Pikler-Krippe verwirklicht wird.

Emmi Pikler ist vor allem der Frage nachgegangen, wie der pädagogische Alltag gestaltet werden muss, um den Bedürfnissen und Interessen von Kindern unter drei Jahren in der institutionellen Gruppenbetreuung mit mehreren Kindern gerecht zu werden.

Inhalte des Seminars:

- den pädagogischen Ansatz von Emmi Pikler kennenlernen
- die Bedeutung der beziehungsvollen Pflege als wichtige Grundlage für eine gute Beziehung und selbständige Aktivität des Kindes
- das freie Spiel in der Pikler-Pädagogik

Referentin	Christine Bader
Termin	Dienstag, 07.07.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	110,-
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_28Pikler1 https://events.johanniter.de/rv2628pikler1
Anmeldeschluss	Montag, 08.06.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online- Seminar: Freie Bewegungsentwicklung nach Emmi Pikler



"Ein Kind, das durch selbständige Experimente etwas erreicht, erwirbt ein ganz andersartiges Wissen, als eines, dem die Lösung fertig geboten wird."

(Emmi Pikler, Friedliche Babys, zufriedene Mütter)

Bei der Entwicklung von Säuglingen und Kleinkindern geht Emmi Pikler von inneren Gesetzmäßigkeiten aus, die bestrebt sind, sich zu entfalten, wenn man ihnen die Möglichkeit dazu gewährt.

Auch erkennt sie, dass Bewegung für den Reifungsprozess des Kindes unerlässlich ist.

In der freien Bewegungsentwicklung haben Kinder die Gelegenheit selbst einzuschätzen was sie sich zutrauen und nehmen dabei unbewusst das Vertrauen der pädagogischen Fachkräfte in ihre Fähigkeiten wahr. Jede positive Bewegungserfahrung die ein Kind machen darf hilft ihm ein positives Bild von sich aufzubauen und dadurch selbstbewusster zu werden.

Inhalte des Seminars:

- die natürliche Bewegungsentwicklung des Kindes vom Liegen bis zum freien Gehen nach Emmi Pikler
- Entwicklung einer vertrauensvollen Rolle des Erwachsenen in der Begleitung des Kindes und der entwicklungsfördernden Gestaltung der Räume

Referentin	Christine Bader
Termin	Dienstag, 14.07.2026, 14:00-17:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	75,-€
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV26_29Pikler2 https://events.johanniter.de/rv2629pikler2
Anmeldeschluss	Montag, 15.06.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)



„Beziehungsorientiert Grenzen setzen Pädagogik mit Beziehung, Haltung und Klarheit

In der heutigen Zeit verbringen viele Kinder einen großen Teil ihrer frühen Kindheit in der Kindertagesstätte. Sie sind hier in besonderer Weise auf achtsame und wertschätzende Erwachsene angewiesen.

Jenseits von alten Erziehungsmustern gilt es heute einen neuen Weg mit den uns anvertrauten Kindern zu finden und zu gehen: mit Klarheit, Beziehungskompetenz und dem Mut zur professionellen Führung. Zwischen autoritärer Strenge („Ich sage dir, was gut für dich ist“) und völliger Grenzlosigkeit („Das Kind soll immer frei entscheiden dürfen“) braucht es eine Pädagogik mit Beziehung, Haltung und Klarheit.

Inhalte des Seminars:

- **Was ist „neue Autorität“**
Abgrenzung von traditionellen Machtstrukturen und gängigen Missverständnissen der Bedürfnisorientierung.
- **Beziehungskompetenz kann man entwickeln**
Wie entstehen Nähe, Kontakt und ein gutes Miteinander
- **Die Sprache der Erwachsenen**
Wertschätzend, klar und konsequent kommunizieren
- **Bedürfnis oder Wunsch?**
Warum diese Unterscheidung für pädagogisches Handeln entscheidend ist – und wie sie im Alltag gelingt.
- **Sich wohlfühlen als Grundlage für Lernbereitschaft:**
Wie Kinder in Krippe und Kindergarten sich entfalten können, wenn sie sich gesehen, gehalten und ernstgenommen fühlen.

Referentin	Nicola Stein
Termin	Donnerstag, 12.03.2026, 9:00-16:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	125,-€
Fortbildungsnummer/Anmeldung	RV_26_10Kitaneudenken https://events.johanniter.de/rv2610kitaneu
Anmeldeschluss	Mittwoch, 25.02.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Wald- und Naturpädagogik

Wald- und Naturkindergärten bereichern die vielfältige Kitalandschaft um naturnahe pädagogische Konzepte, welche ganz eigene Herausforderungen mit sich bringen.

Natürlich stehen unsere waldpädagogischen Seminaren allen Interessierten offen, die einen Einblick in die pädagogische, naturnahe Arbeit erlangen möchten.

Im Einklang mit der Natur können Kinder vielfältige Erfahrungen in Wald- und Naturkindergärten machen, unsere Seminare bieten hierfür eine wichtige Basis für neue Waldfachkräfte. Aber auch erfahrene Waldpädagogen können sich neue Anregungen für ihre Arbeit holen.





In der Natur bietet sich eine Vielzahl von Möglichkeiten mit allen Sinnen die Elemente wahrzunehmen und erlebbar zu machen. Aber wie gelingt uns dies in einem sicheren Rahmen für die Kinder zu gestalten? Im Grundlagenseminar lernen Sie die Basics kennen um erlebnisreiche Waldtage mit größtmöglicher Sicherheit für die Kinder anbieten zu können.

Inhalte des Seminars:

- Aufsichtspflicht: Wie weit darf ein Kind im Wald entdecken?
- Bäume klettern und Holzpolter begehen
- giftige Pflanzen und Pilze-> Gefährdungen durch Kontakt und Essen
- Totholz im Wald und die Gefährdung durch Äste
- Aufbau und Durchführung einer waldpädagogischen Führung
- Beispiele aus der Praxis mit den Themen „Tiere des Waldes“ und „Waldbäume entdecken“

Referentin	Rainer Schall
Termin	Mittwoch, 23.09.2026
Uhrzeit	9:00- 16:00 Uhr
Ort	Waldcamp in 88410 Treherz (Anfahrtsskizze bei Anmeldung zum Download)
Max. Teilnehmeranzahl	15
Teilnahmegebühr	110,00 €
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_8WaPädGrundlagen https://events.johanniter.de/rv268-wapaedgrund/
Anmeldeschluss	Montag, 07.09.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 0751/ 36149-46)

Waldpädagogik: Vertiefung „Frühlingserwachen“



Im Aufbaukurs lernen Sie einige waldpädagogische Spielmöglichkeiten kennen und wie Sie diese in der Praxis erfolgreich mit den Kindern umsetzen können. Sie erfahren einiges über die Vogelwelt und Vogelstimmen, welche sie im Frühjahr mit den Kindern entdecken können. Gemeinsam erforschen wir die Stockwerke des Waldes und sehen uns auch die Frühjahresblüher und Frühlingsboten an.

Inhalte des Seminars:

- Vogelkunde
- Pflanzen im Frühjahr
- Feuerkurs

Referentin	Rainer Schall
Termin	Mittwoch, 22.04.2026
Uhrzeit	9:00- 16:00 Uhr
Ort	Waldcamp in 88410 Treherz (Anfahrtsskizze bei Anmeldung zum Download)
Max. Teilnehmeranzahl	15
Teilnahmegebühr	110,00 €
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_9WaPädVertiefung https://events.johanniter.de/rv269wapadvertiefung/
Anmeldeschluss	Dienstag, 07.04.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 0751/ 36149-46)

Leitung, Management und Recht

In der heutigen Zeit gehören vielfältige Managementaufgaben genauso zum Kita-Alltag wie die pädagogische Arbeit am Kind.

Auch nehmen rechtliche Fragen immer mehr Platz im Alltag ein und die Führung von großen Kita-Teams stellt eine Herausforderung insbesondere für angehende oder weniger erfahrene Kitaleitungen dar. In unseren Seminaren bieten wir vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten, auch erfahrene Kitaleitungen finden in unserem neuen Coachingformat ein passendes Seminar.



Online-Kurzseminar: Aufsichtspflicht und Haftung „Kinder-Kinder!“ – Wie schnell ist’s passiert?



Und wer haftet jetzt? Vor allem, wenn kein Personal da ist, um dem geforderten Erziehungs- und Betreuungsauftrag gerecht zu werden!? Wann verletze ich meine Aufsichtspflicht als pädagogische Fachkraft oder haftet wegen Personalmangel dann doch der Träger? Wie bin ich eigentlich dagegen versichert? Wenn Sie sich diese Fragen stellen, so finden wir in diesem Seminar die Antworten. Mir ist dabei vor allem wichtig, dass die Kenntnis juristischer Zusammenhänge Ihnen hilft die rechtlichen Folgen Ihres Tuns besser einschätzen zu können und so unliebsame Situationen zu vermeiden.

Inhalte des Seminars:

- Entstehung der Aufsichtspflicht von päd. Fachkräften, Leitung und Träger
- Aufsichtsführung – rechtliche Voraussetzungen
- Abwägung zwischen Pädagogik und Aufsicht
- Folgen bei Aufsichtspflichtverletzung – Haftung des Personals
- Verkehrssicherungspflicht, Versicherungsschutz

Die Inhalte werden anhand von Fallbeispielen und kritischer Situationen vertieft und auf Fragestellungen aus der Praxis eingegangen.

Referentin	Anja Finkensieper
Termin	Mittwoch, 24.06.2026, 14:30-17:30 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	75,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_4ReAufs_online https://events.johanniter.de/rv267reauf
Anmeldeschluss	Dienstag, 09.06.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online- Seminar: Teamkultur weiterentwickeln



Die Gestaltung und Organisation der Zusammenarbeit im Team gehört zu den zentralen Aufgaben einer (stellvertretenden) Leitung. Gute Zusammenarbeit im Team kann entlastend für die päd. Fachkräfte und professionalisierend wirken (z.B. durch Perspektivenvielfalt, Aufdecken blinder Flecken, Verständigung über bedarfsgerechte Förderung der Kinder). Doch was macht eigentlich eine „gute“ Teamkultur in Kita-Teams aus? Und wie können (stellv.) Kita-Leitungen diese fördern und unterstützen? Mit diesen Fragen setzen wir uns in diesem Online-Kurzseminar auseinander.

Inhalte des Seminars:

- wissenschaftlich fundierte Merkmale von guter Teamkultur
- Weiterentwicklungsbedarfe ihres eigenen Teams einschätzen
- Ableitung konkreter Maßnahmen zur Weiterentwicklung ihrer Teamkultur
- Praxisumsetzung unterstützen

Im Fokus steht die Reflexion der eigenen Praxis sowie der Austausch mit anderen (stellv.) Leitungen von deren Erfahrungsschatz Sie gegenseitig profitieren.

Es handelt sich um einen Baustein aus „LeiQ.plus“ (Qualifizierung für Kita-Leitungen/Modul 4).

Referentin	Sara Yeo
Termin	Montag, 09.02.2026
Uhrzeit	14:00- 17:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	75,00 €
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_26Teamkultur https://events.johanniter.de/rv2626teamkultur
Anmeldeschluss	Freitag, 23.01.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online- Seminar: Zum Weiterdenken anregen



Die (stellvertretende) Kita-Leitung nutzt im Alltag verschiedene Kommunikationsstrategien, Dies geschieht mehr oder weniger bewusst. Will die (stellv.) Leitung einen demokratisch-partizipativen und entwicklungsorientierten Führungsstil leben, braucht sie für bestimmte Situationen solche Kommunikationsstrategien, die ihr Gegenüber zum Weiterdenken anregen, statt Lösungen vorzugeben (z.B. um die individuellen Potenziale von MitarbeiterInnen zu fördern, zu motivieren, einen Perspektivwechsel anzuregen oder um MitarbeiterInnen bei Entscheidungen einzubeziehen).

Inhalte des Seminars:

- Identifikation verschiedener Äußerungen im Leitungsalldag als mehr oder weniger denkanregend
- Wirkung von zum Weiterdenken anregenden Äußerungen beim Gegenüber
- zielklärende, lösungsorientierte und ressourcenorientierte Fragen
- Anwenden und Üben der Strategie „Zum Weiterdenken anregen“
- Umsetzung der Strategie „Zum Weiterdenken anregen“ in einer konkreten Praxissituation anregen

Im Fokus steht die Reflexion der eigenen Praxis sowie der Austausch mit anderen (stellv.) Leitungen von deren Erfahrungsschatz Sie gegenseitig profitieren.

Es handelt sich um einen Baustein aus „LeiQ.plus“ (Qualifizierung für Kita-Leitungen/Modul 3).

Referentin	Sara Yeo
Termin	Montag, 09.03.2026, 9:00- 12:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	75,00 €
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_24Weiterdenken https://events.johanniter.de/rv2624weiterdenken/
Anmeldeschluss	Freitag, 20.02.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

Online- Seminar: Konfliktlösung im Team



Die Gestaltung und Organisation der Zusammenarbeit im Team gehört zu den zentralen Aufgaben einer (stellvertretenden) Leitung. Studien verweisen auf die Bedeutung guter Zusammenarbeit im Team für die gelingende Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder in den Einrichtungen. Wo unterschiedliche Menschen eng im Team zusammenarbeiten, kommen natürlich Konflikte vor. Die zentrale Herausforderung für die (stellv.) Leitung ist es, Konflikte rechtzeitig zu identifizieren und konstruktiv zu begleiten, damit sich Konflikte nicht negativ auf die Qualität der Arbeit und Arbeitszufriedenheit auswirken. Jeder Konflikt zeigt andere Symptome und Wirkungen und erfordert sensibles Wahrnehmen sowie einen individuellen Umgang. Als (stellv.) Leitung gilt es genau zu analysieren, nicht vorschnell zu urteilen und v.a. die unterschiedlichen Perspektiven einzubeziehen.

Inhalte des Seminars:

- Konfliktursachen/-arten sowie Konfliktsignale im Team (er)kennen
- Chancen von Konflikten
- Unterstützungsmöglichkeiten von Teams in Konflikten
- konkrete Methode für die Moderation eines Konfliktes zwischen Teammitgliedern

Im Fokus steht die Reflexion der eigenen Praxis sowie der Austausch mit anderen (stellv.) Leitungen von deren Erfahrungsschatz Sie gegenseitig profitieren.

Es handelt sich um einen Baustein aus „LeiQ.plus“ (Qualifizierung für Kita-Leitungen/Modul 4).

Referentin	Sara Yeo
Termin	Montag, 06.07.2026
Uhrzeit	14:00- 17:00 Uhr
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	75,00 €
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_25Konfliktlösung https://events.johanniter.de/rv2625konfliktloesung/
Anmeldeschluss	Freitag, 19.06.2026(danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

LeiQplus kompakt

Leitungskompetenz praxisnah und fundiert stärken



Die Anforderungen an Kita-Leitungen und ihre Stellvertretungen entwickeln sich stetig weiter: Neben der Organisation des pädagogischen Alltags rücken Führung, Kommunikation, Konfliktlösung und Personalentwicklung immer stärker in den Fokus. Teams werden größer, Strukturen komplexer – und damit steigen auch die Anforderungen an eine professionelle Leitung.

LeiQ.plus kompakt ist die neue, praxisnahe **Kompaktversion** der bewährten Fortbildungsreihe **LeiQ.plus**, die in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten und der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. entwickelt wurde. In diesem neuen Format profitieren Sie von einem intensiven kollegialen Austausch, praxisrelevanten Impulsen und direkt umsetzbaren Handlungsstrategien für Ihren Führungsalltag. **Statt langer Theorieblöcke steht das gemeinsame Lernen im Mittelpunkt**, mit starkem Bezug zu Ihren konkreten Herausforderungen vor Ort.

Das Konzept basiert auf dem Prinzip des **Situierten Lernens**: Sie bringen Ihre eigenen Erfahrungen ein, reflektieren konkrete Führungssituationen und verknüpfen diese mit fundiertem Professionswissen. Im Mittelpunkt steht der Transfer in die eigene Praxis – unterstützt durch kollegiales Lernen, Methodenvielfalt und direkte Umsetzbarkeit.

LeiQ.plus kompakt – für Leitungskräfte, die ihre Rolle bewusst gestalten und auf starke Netzwerke sowie alltagstaugliche Lösungen setzen.

Zielgruppe:

Kita-Leitungen und Stellvertretungen (gerne auch im Tandem)

Inhalte des mehrtägigen Kompaktkurses:

- **3 Basismodule in Präsenz** zu den Themen **Führung, Organisation und Kommunikation**
- **3 vertiefende Themenmodule**, zwei davon **online** gestaltet, für mehr Flexibilität
- **2 kollegiale Fallberatungen in Kleingruppen online** – für praxisnahe Reflexion und Austausch auf Augenhöhe, 1 Kleingruppe auf Wunsch vor Ort in Ravensburg möglich

Module jeweils 9:00 - 16:30 Uhr	Themen
Basismodul 1: Führen Freitag 13.3.2026 (Präsenz)	Aufgabenprofil einer Kita-Leitung / Delegation / Visionen / Führungsverständnis, -persönlichkeit
Basismodul 2: Organisieren Montag 11.05.2026 (Präsenz)	Selbstorganisation / Wissensmanagement / Personalbindung / Beschwerdemanagement / Veränderungsprozesse
Basismodul 3: Kommunizieren Freitag 10.07.2026 (Präsenz)	Kommunikationsstrategien / Gesprächssituationen in der Kita
kollegiale Fallberatung in Kleingruppen (Online oder Präsenz) Freitag 18.09.2026 9:30-11:30 oder 14:30-16:30	Bearbeitung individueller Fragestellungen aus dem Leitungsalltag in Kleingruppen (ca. 5-10 Teilnehmer)
Themenmodul 1: Team Freitag 09.10.2026 (Online)	Ressourcen, Kompetenzen und Strukturen im Team / Teamkultur / Konflikte im Team, Moderation / Teamsitzungen
Themenmodul 2: Gesundheits- und Krisenmanagement Freitag 04.12.2026 (Online)	betriebliches Gesundheitsmanagement / Personalfürsorge / Stress- und Belastungsbewältigung / Selbstfürsorge / Krisenmanagement / Resilienz
kollegiale Fallberatung in Kleingruppen (Online oder Präsenz) Freitag 22.01.2027 9:30-11:30 oder 14:30-16:30	Bearbeitung individueller Fragestellungen aus dem Leitungsalltag in Kleingruppen (ca. 5-10 Teilnehmer)
Themenmodul 3: Zusammenarbeit mit Familien Freitag 05.02.2027 (Präsenz)	Vorurteilsbewusste Zusammenarbeit / Formen der Zusammenarbeit mit Familien / Elternbefragungen / Konflikt- lösung / Gesprächsführung

Referentin	Carolin Wicker
Termin	Siehe Modulbeschreibung
Max. Teilnehmeranzahl	20
Teilnahmegebühr	870,-€, zahlbar in 2 Raten: 1.Rate zum 13.03.2026: 670,-€ 2.Rate zum 22.01.2027: 200,-€
Fortbildungsnummer/ Anmeldung	RV26_LeiQ+K https://events.johanniter.de/rv26leiqk
Anmeldeschluss	Mittwoch, 11.02.2026 (danach nur nach tel. Rücksprache 075 1/ 36 149-46)

besondere inhouse Seminare

Wir erhalten in den letzten Jahren vermehrt Inhouse Anfragen. Das ist insofern verständlich, da Inhouse-Schulungen einige Vorteile bieten. So ist das ganze Team auf dem gleichen Wissensstand und es wurde gemeinsam an einem Thema gearbeitet, was das Teamgefüge stärkt.

Besonders beliebt sind Inhouse-Seminare zum Thema herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern, schwierige Elterngespräche, Ressourcensonne, aber auch die wald- und naturpädagogischen Seminare für Waldkitas.

Sie können alle unsere angebotenen Fortbildungen und Seminare auch als Inhouse-Angebot buchen, zusätzlich bieten wir hier noch ein paar besonders konzipierte Inhouse-Fortbildungen an.

Natürlich bieten wir ihnen auch individuelle, auf ihre thematischen und finanziellen Bedürfnisse angepasste Inhouse-Schulungen an. Sprechen Sie uns einfach hierzu an oder senden Sie uns unverbindlich eine Email.

E-Mailadresse: Kita-Inhouseseminare.BW@johanniter.de

Auszug aus unserem Inhouse-Programm, individuelle Themenschwerpunkte und Absprachen sind möglich:

- Kratzen-Beißen-Schlagen: Krippenkinder
- schwierige Kinder haben Schwierigkeiten
- Spaß am Experimentieren
- Mehrsprachigkeit in der Kita
- Kinder ohne Deutschkenntnisse in der Kita willkommen heißen
- Auf den Blickwinkel kommt es an- Lerngeschichten in der Kita
- Dafür bist du noch zu klein! Adultismus in Kitas und Krippen
- Datenschutz in der Kita
- Reckahner Reflexionen- ein Verhaltenskodex für Fachkräfte
- ADHS und Autismus
- bedeutungsvolle Interaktionen bindungsorientiert gestalten
- Waldpädagogik: naturpädagogische Spiele rund um die Elemente
- Waldpädagogik: Tiere im Wald

- Wald- und Naturpädagogik: Natur und Kunst- Farben-Formen-Malerei, mit Naturmaterialien die Kreativität von Kindern fördern
- Unsere Kita ist sicher! Institutioneller Kinderschutz
- und viele andere Themen rund um Pädagogik, Qualitätsmanagement und Teambuilding

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Landesverband Baden-Württemberg
Fachberatung Kindertagesstätten
Pfannenstiel 29a, 88214 Ravensburg
kitaseminare.bw@johanniter.de
www.johanniter.de



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben